

Planzeichenerklärung:

Gemäß § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie die Darstellung des Planinhalts vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58) i. V. m. der Baunutzungsverordnung (BauNVO) i. d. F. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132)

1. Art der baulichen Nutzung

(§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB § 1 Abs. 1 und 2 BauNVO)



Mischgebiete
(§ 6 BauNVO)

2. Maß der baulichen Nutzung:

- 1 Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß
0,4 Grundflächenzahl als Höchstmaß

2. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen



Baulinie



Baugrenze

3. Sonstige Planzeichen



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes

Präambel:

Aufgrund der § 1 Abs. 3, § 13a und § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie der § 56, 97 und 98 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) hat der Rat der Stadt Haren (Ems) diesen Bebauungsplan "Zwischen Kanal und Landegger Straße - 6. Änderung", bestehend aus der Planzeichnung sowie den folgenden textlichen Festsetzungen und den folgenden örtlichen Bauvorschriften in der Sitzung am 18.10.2007 als Satzung beschlossen.

Haren (Ems), den 19.10.2007

(Honnigfort)
Bürgermeister



Textliche Festsetzungen:

- Es gelten die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes „Zwischen Kanal und Landegger Straße - 2. Änderung“, rechtskräftig seit dem 18.04.1972 und des Bebauungsplanes „Zwischen Kanal und Landegger Straße - 5. Änderung“, rechtskräftig seit dem 19.01.2001.
- Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes werden die übrigen Festsetzungen des Bebauungsplanes „Zwischen Kanal und Landegger Straße - 2. Änderung“, rechtskräftig seit dem 18.04.1972 und des Bebauungsplanes „Zwischen Kanal und Landegger Straße - 5. Änderung“, rechtskräftig seit dem 19.01.2001, in den Teilbereichen aufgehoben, die im Geltungsbereich dieser Bebauungsplanänderung gelegen sind.

Örtliche Bauvorschriften (§ 56 NBauO):

- Es gelten die Festsetzungen der Satzung über örtliche Bauvorschriften über Gestaltung für 18 Bauungsplangebiete der Stadt Haren (Ems), rechtskräftig seit dem 15.06.1982.

Hinweis:

Sollten bei den geplanten Bau- und Erdarbeiten Bodenfunde i.S.d. Niedersächsischen Denkmalschutzgesetzes gemacht werden, sind unverzüglich einer Denkmalbehörde, der Stadt Haren (Ems) oder einem Beauftragten für die archäologische Denkmalpflege anzuzeigen. Bodenfunde und Fundstellen sind bis zum Ablauf von vier Werktagen nach der Anzeige unverändert zu lassen und vor Gefahren für die Erhaltung des Bodenfundes zu schützen, wenn nicht die Denkmalschutzbehörde vorher die Fortsetzung der Arbeiten gestattet.

Die Bestimmungen des Niedersächsischen Denkmalschutzgesetzes sind zu beachten.

Verfahrensvermerke:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Haren (Ems) hat in seiner Sitzung am 05.12.2006 die Aufstellung des Bebauungsplanes "Zwischen Kanal und Landegger Straße - 6. Änderung", mit örtlichen Bauvorschriften beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 18.01.2007 ortsüblich bekannt gemacht.

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Haren (Ems) hat in seiner Sitzung am 20.02.2007 dem Entwurf des Bebauungsplanes "Zwischen Kanal und Landegger Straße - 6. Änderung", mit örtlichen Bauvorschriften nebst Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 13a i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 17.07.2007 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes "Zwischen Kanal und Landegger Straße - 6. Änderung", mit örtlichen Bauvorschriften und der Begründungsentwurf haben vom 26.07.2007 bis 27.08.2007 (einschließlich) gem. § 13a i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Der Rat der Stadt Haren (Ems) hat in seiner Sitzung am 18.10.2007 nach Prüfung der Anregungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB den Bebauungsplan "Zwischen Kanal und Landegger Straße - 6. Änderung", mit örtlichen Bauvorschriften als Satzung nebst Begründung beschlossen.

Haren (Ems), den 19.10.2007

Der Bürgermeister
Im Auftrage:

(Kemper)
Baudirektor



Der Beschluss des Bebauungsplanes "Zwischen Kanal und Landegger Straße - 6. Änderung"; mit örtlichen Bauvorschriften ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am im Amtsblatt Nr. 32 des Landkreises Emsland bekanntgemacht worden.

Der Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften ist damit am 24.12.2007 in Kraft getreten.

Haren (Ems), den 28.12.2007

Der Bürgermeister
Im Auftrage:

(Kemper)
Baudirektor



Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist eine Verletzung von Vorschriften (§§ 214, 215 BauGB) nicht geltend gemacht worden.

Haren (Ems), den 06.01.2009

Der Bürgermeister
Im Auftrage:

(Kemper)
Baudirektor

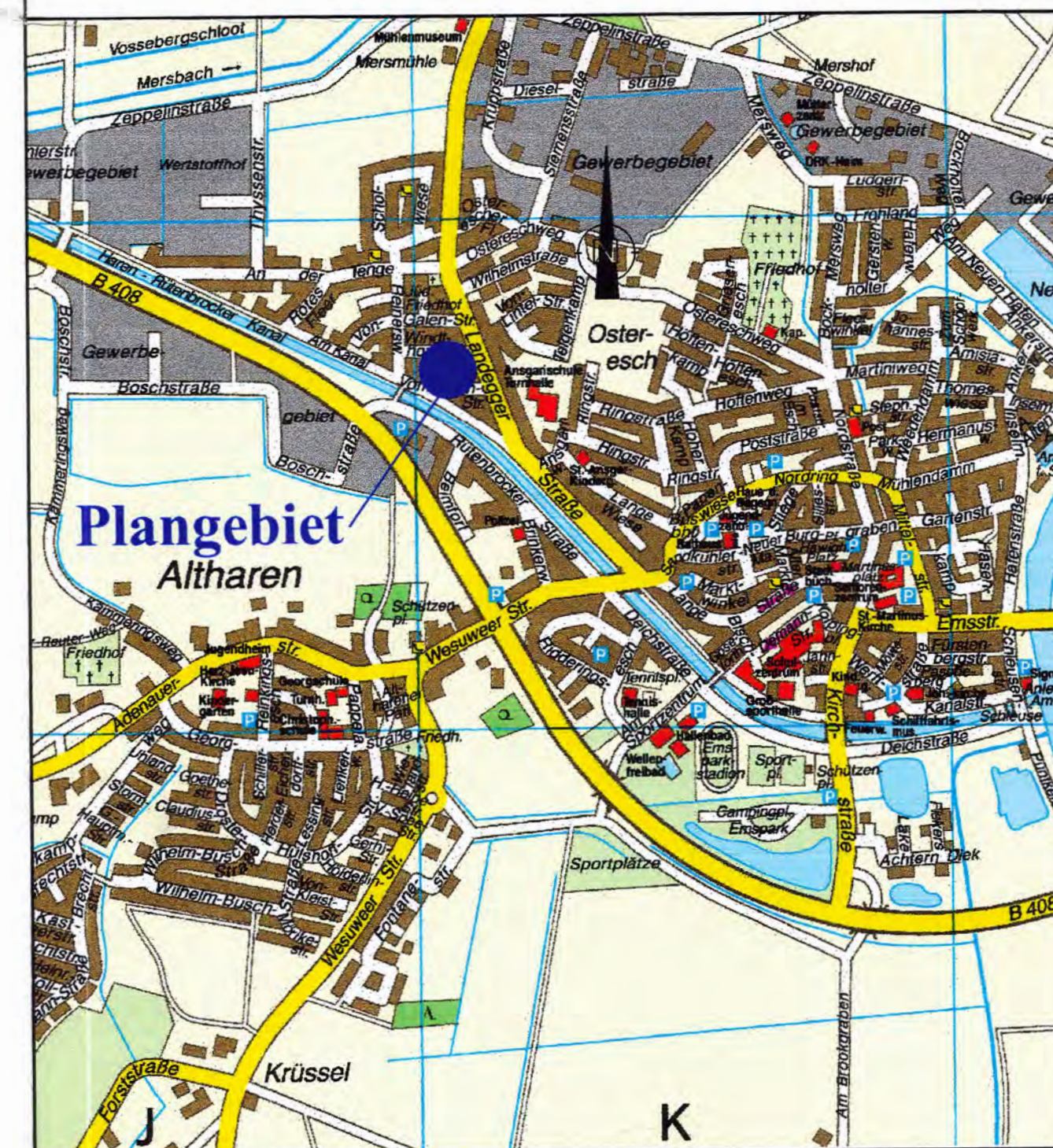


Für weitere Planausfertigungen:

Die Übereinstimmung dieser Planzeichnung mit der Urschrift des Bebauungsplanes wird hiermit amtlich beglaubigt.

Haren (Ems), den

Der Bürgermeister
Im Auftrage:



- Urschrift -
STADT HAREN (EMS)

MASSNAHME		
Bebauungsplan		
"Zwischen Kanal und Landegger Straße - 6. Änderung"		
mit örtlichen Bauvorschriften (§ 56 NBauO)		
MASSSTAB	PLAN NR.:	ANLAGE NR.:
Lageplan 1 : 1000		
Übersichtsplan ohne		
PLANAUFSTELLER	BAUDIREKTOR	
Rohling	den 09.07.2007	den 09.07.2007 Kemper
GEZEICHNET		
Müller	den 09.07.2007	